Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: [12]: Umsicht = Regards = Sguardi 17

Vorwort: Warum Umsicht
Autor: Cadosch, Stefan

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Warum Umsicht

Umsicht – Regards – Sguardi wird vier Durchführungen und zehn Jahre alt. Zehn Jahre, auf die wir mit Stolz zurückblicken. Haben wir mit Umsicht doch etwas enorm Wichtiges ins Rollen gebracht: eine relevante und neuartige, weil ganzheitlich geführte Nachhaltigkeitsdiskussion in der Schweiz. Seit 2007 haben wir uns viermal auf die Suche nach hervorragenden Werken aus dem Schaffensbereich der SIA-Mitglieder gemacht, um diese anschliessend als Anschauungsmaterial einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Werke, die die Herausforderung «zukunftsfähige Gestaltung des Lebensraums» exemplarisch umsetzen, denen ein interdisziplinärer und ganzheitlicher Planungs- und Bauprozess zugrunde liegt, Werke, hinter denen Erschaffende mit einem ausgeprägten gesellschaftlichen, ökologischen, ökonomischen und nicht zuletzt baukulturellen Verantwortungsbewusstsein stehen.

Marcel Proust hat einmal geschrieben: «Le seul véritable voyage de découverte ne consiste pas à chercher de nouveaux paysages, mais à avoir de nouveaux yeux.» In diesem Sinn will der SIA mit *Umsicht* nicht nur ausgezeichnete Werke entdecken, sondern neue Perspektiven, überraschende Sicht- und Vorgehensweisen erschliessen. So ist *Umsicht* auch eine Sensibilisierung unserer Wahrnehmung, eine Inspirationsquelle. Inspiration, um die Menschen unseres Landes für den nachhaltigen Umgestaltungsprozess zu gewinnen und gemeinsam mit ihnen noch viele weitere zukunftsfähige, den Lebensraum beispielhaft gestaltende Werke erwachsen zu lassen.

Allen, die an den 79 diesjährig eingereichten Arbeiten mitgewirkt haben, ein ganz herzliches Dankeschön. Die hohe Qualität der eingereichten Projekte stellte die Jury vor eine Herausforderung. Danken darf ich auch meinen Kolleginnen und Kollegen in der Jury sowie allen, die sich im und für den SIA für den gesamten Auszeichnungsprozess sowie für die schöne Darstellung der Ergebnisse in diesem Sonderheft, in der Wanderausstellung, in den Filmen und Fotografien engagiert haben.

Stefan Cadosch
Präsident SIA

SIA-Präsident Stefan Cadosch während der Jurierung.
(Fotos S. 5 und 8: Beat Schweizer)

Filmische Porträts

Auf der Website befinden sich neben umfangreichen Informationen zu Umsicht *auch alle Filme zu den bis heute ausgezeichneten Arbeiten:*
www.sia.ch/umsicht